

Pressemitteilung

Landwirt des Jahres 2018: 30 Finalisten für CeresAward stehen fest

30.05.2018

Mit dem CeresAward, dem Titel zum Landwirt des Jahres, werden jährlich die besten Landwirtinnen und Landwirte im deutschsprachigen Raum gekürt. Gesucht werden herausragende Persönlichkeiten, die sich um die Landwirtschaft verdient gemacht haben. 30 Finalisten stehen nun fest und werden von unseren Juroren auf ihren Höfen besucht und beurteilt.

Seit fünf Jahren würdigt der *dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag* mit dem *CeresAward* Landwirtinnen und Landwirte, die Außergewöhnliches leisten und sich dabei ihrer Verantwortung für Mitmenschen, Tiere und Umwelt bewusst sind. Neben dem Gesamtsieger, dem *Landwirt des Jahres*, werden Sieger in zehn Einzelkategorien (Ackerbauer, Biolandwirt, Energielandwirt, Geflügelhalter, Geschäftsidee, Junglandwirt, Manager, Milchviehalter, Schweinehalter und Unternehmerin) gekürt - sie spiegeln die Vielfalt moderner Landwirtschaft wider.

Auch in diesem Jahr wuchs die Zahl der Bewerbungen wieder: Mehr als 180 gingen bis zum Anmeldeschluss Ende März beim *dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag* ein. „Der CeresAward begeistert die Branche. Landwirte nutzen den Preis, um sich und ihre Arbeit der Öffentlichkeit zu zeigen. Sie wollen der Landwirtschaft ein Gesicht geben und aufklären,“ sagt Dr. Uwe Steffin, Chefredakteur von *agrarheute* und Kopf des CeresAward. Auffallend in diesem Jahr seien aber auch Umfang und Qualität der Bewerbungen gewesen. „Nicht wenige Bewerber haben Videos gedreht und die Unterlagen multimedial angereichert. Man sieht, dass viel Zeit und Liebe in die Erstellung der Bewerbungsunterlagen fließt.“

Grund für den Andrang ist auch das positive und große Medienecho für die Teilnehmer im Rahmen des Awards. Branchenvertreter loben den CeresAward schließlich als „höchste landwirtschaftliche Auszeichnung“ – ein Ritterschlag für die Sieger.

Vergeben wird der CeresAward nach einem aufwändigen, zweistufigen Verfahren. Zunächst bewertet eine unabhängige Jury aus Fachleuten von Branchenorganisationen, Redakteuren von *agrarheute* sowie Vertretern des jeweiligen Categoriesponsors die Bewerbungen. Nur drei Bewerber je Kategorie werden ins Finale gewählt. Um aus diesen die Kategoriensieger sowie den Gesamtsieger zu ermitteln, sind die Jurorenteams in ganz Deutschland,

Luxemburg, Österreich und Südtirol in Italien unterwegs, um die Finalisten auf ihren Höfen zu beurteilen. Entscheidend sind dabei nicht Höchstleistungen auf dem Feld oder im Stall, sondern beste wirtschaftliche Ergebnisse bei gleichzeitiger Berücksichtigung bäuerlicher Unternehmertugenden wie Mut, Ideenreichtum sowie Verantwortungsbewusstsein für Familie, Betrieb, Tier, Natur und Gesellschaft.

Als Preisgeld winken dem Gesamtsieger 10.000 Euro für ein Projekt, welches das Ansehen der Landwirtschaft fördert. Hauptsponsor DEUTZ-FAHR stiftet zudem 50 Einsatzstunden mit einem Schlepper aus der aktuellen Serie. Die Sieger der Einzelkategorien erhalten jeweils ein Preisgeld von 1.000 Euro.

Wer in den einzelnen Kategorien das Rennen macht und wer den Titel Landwirtin oder Landwirt des Jahres mit nach Hause nehmen darf, wird bei der feierlichen Preisverleihung im Rahmen der Galaveranstaltung „Nacht der Landwirtschaft“ am 18. Oktober 2018 im Kosmos in Berlin verkündet.

Die Preisverleihung ist ein Branchentreff ersten Rangs, zu der die Veranstalter rund 350 Gäste erwarten. Neben Schirmherrn Joachim Rukwied, Präsident des DBV, werden auch Vertreter der Bundespolitik, wie Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner, sowie Gäste aus der Agrarwirtschaft und der mit ihr verbundenen Branchen erwartet.

Mehr über die Kandidaten erfahren Sie ab sofort unter <http://www.ceresaward.de/shortlist-kandidaten>. Ab Mitte September steht dort zudem Bildmaterial bereit, welches die Redaktion gerne für die Berichterstattung nutzen kann.

Hintergrund

Ablauf: Der *CeresAward* wurde 2014 erstmals verliehen und von Branchenvertretern als „*höchste landwirtschaftliche Auszeichnung*“ eingestuft. Zahlreiche Fachorganisationen und Unternehmen unterstützen den vom Fachmedium *agrarheute* initiierten Award, der unter der Schirmherrschaft von Joachim Rukwied, Präsident des DBV Deutscher Bauernverband, steht. Der Wettbewerb wird in mehreren Kategorien ausgelobt, welche die gesamte Vielfalt der heutigen Landwirtschaft widerspiegeln. Aus den Gewinnern der Einzelkategorien wählt eine Jury, bestehend aus Fachleuten von Branchenorganisationen, Redakteuren von *agrarheute* sowie dem Sponsor der jeweiligen Kategorie den Gesamtsieger. Weitere Informationen unter www.ceresaward.de. Unter dem Navigationspunkt Presse stehen zudem druckfähige Bilder der Vorjahresgewinner sowie der Preisverleihung 2017 bereit.

Namenspatin für den *CeresAward* ist Ceres, die römische Göttin des Ackerbaus, der Fruchtbarkeit, des Wachsens und Gedeihens. Diese Namenspatenschaft drückt aus, dass – egal wie Landwirte heute ihre Betriebe ausrichten – die Grundlage für ihre Arbeit der Boden bildet und sein Erhalt im Mittelpunkt verantwortungsvoller Bewirtschaftung steht.

Initiator des *CeresAward* ist *agrarheute*, einer der auflagenstärksten überregionalen Fachtitel für Landwirte im deutschsprachigen Raum aus dem Hause *d/v Deutscher Landwirtschaftsverlag*.

Paten des *CeresAward* sind: Agentur für Erneuerbare Energien, Bund der Deutschen Landjugend (BDL), Arbeitsgemeinschaft Deutscher Rinderzüchter (ADR), Deutscher Bauernverband (DBV), Deutscher LandFrauenverband (dlv), Deutscher Verband für Leistungs- und Qualitätsprüfung (DLQ), Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) mit Stiftung Ökologie und Landbau (SöL) sowie Verband der Landwirtschaftskammern (VLK). Diese Organisationen stellen zudem Juroren in den Wettbewerbskategorien.

Sponsoren des *CeresAward* (Stand 30.05.2018) sind der Landtechnikhersteller DEUTZ-FAHR (Hauptsponsor), Volkswagen Nutzfahrzeuge (exklusiver Mobilitätspartner), BNP Paribas Leasing Solutions (Kategoriesponsor Unternehmerin), Corteva Agriscience, Agriculture Division of DowDuPont (Kategoriesponsor Manager), der Landtechnikhersteller Horsch (Kategoriesponsor Ackerbauer), der Reifenhersteller Mitas (Kategoriesponsor Junglandwirt und Geschäftsidee), die R+V Versicherung (Kategoriesponsor Energielandwirt) sowie die SELEGGT GmbH (Kategoriesponsor Geflügelhalter). *agrarheute* ist zudem Medienpartner.

Schirmherr des *CeresAward* ist Joachim Rukwied, Präsident Deutscher Bauernverband (DBV).



Die Medienkompetenz
für Land und Natur

Galaabend: Karten für die Nacht der Landwirtschaft gibt es ab 88 Euro unter <http://www.ceresaward.de/gala> oder telefonisch unter 089-12705-440. Im Preis inbegriffen ist ein festliches Gala-Menü einschließlich Getränken sowie ein Showprogramm. Journalisten sind herzlich willkommen - aus organisatorischen Gründen ist ein Zugang jedoch nur mit Akkreditierung möglich. Wir bitten Sie daher, sich vorab persönlich mit uns in Verbindung zu setzen.

Termin: 18. Oktober 2018, 18:00 Uhr - 23:00 Uhr. Auftakt zur Gala ist ein Empfang um 18.00 Uhr mit anschließender festlicher Preisverleihung ab 18:45 Uhr.

Ort: Kosmos, Karl-Marx-Allee 131a, Berlin

Sponsoren des CeresAward sind:



Nutzfahrzeuge

Medienpartner:



Geschäftsführer:
Amos Kotte
Hans Müller
Helmut Brachtendorf
Aufsichtsratsvorsitzender:
Walter Heidl
Sitz der Gesellschaft:
Hannover
Registergericht Hannover
HRB 59744
USt-IdNr.: DE813291728
USt-Nr.: 25-205-22288